Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **46 (1928)**

Heft 141

PDF erstellt am: **04.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Bern
Dienstag, 19. Juni
1928

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Mardi, 19 juin
1928

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

XLVI. Jahrgang — XLVIme année

Paraît journellement
dimanches et jours de fête exceptés

Monatsbeilage
Wirtschaftliche und sozialstatistische Mitteilungen

Supplément mensuel
Rapports économiques et statistique sociale

Supplemento mensile
Rapporti economici

N° 141

Redaktion und Administration:
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements — Abonnement: *Schweiz:* Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30 — *Ausland:* Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G. — Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonelzeile (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et administration:
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique — Abonnement: *Suisse:* un an fr. 24.30, un semestre fr. 12.30, un trimestre fr. 6.30 — *Etranger:* Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux offices postaux — Prix du numéro 15 cts. — Régie des annonces: Publicitas S.A. — Prix d'insertion: 50 cts. la ligne de colonne (l'étranger 65 cts.)

N° 141

Inhalt — Sommaire — Sommario

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti. / Handelsregister. — Registre de commerce. — Registro di commercio. / Usines Métallurgiques de Vallorbe. / Bilanzen von Versicherungsgesellschaften. — Bilans de compagnies d'assurances. — Bilanci di società d'assicurazioni.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni
Wochenausweis der Schweizerischen Nationalbank. — Situation hebdomadaire de la Banque nationale suisse. / Internationaler Postgiroverkehr. — Service international des virements postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Der unbekannte Inhaber der Oblig. 50228 Eidg. Anleihen, 4½ %, 1927, von Fr. 1000, samt Coupons; Oblig. Nr. 15061 der S. B. B., 4½ %, 1927, von Fr. 1000, samt Coupons, wird hiermit aufgefordert, die genannten Titel innert 3 Jahren, vom Tago der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden. Auf diesen Titeln ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 216[4])

Bern, den 15. Mai 1928. Der Gerichtspräsident III: **O. Peter.**

Die Kraftloserklärung des auf den Namen der Aga, Aktiengesellschaft in Pratteln, lautenden Anteilscheines der Genossenschaft Schweizer Mustermesse, in Basel, Nr. 1226 über Fr. 500 und der dazu gehörenden Zinscoupons, wird begehrt. Gemäss Beschluss des Zivilgerichts des Kantons Basel-Stadt vom 25. Mai 1928 wird der allfällige Inhaber hiemit aufgefordert, den Titel innert drei Jahren, also bis Dienstag, 2. Juni 1931, der Unterzeichneten vorzuweisen, sonst wird derselbe nach Ablauf der Frist für kraftlos erklärt.

Basel, den 2. Juni 1928. (W 201[2])

Zivilgerichtsschreiberei.

Tribunal de première instance de Genève
Deuxième insertion

Nous, président du Tribunal de première instance, sommons le détenteur inconnu de l'obligation Ville de Genève, 1914, au porteur, de fr. 500, 4½ %, n° 14788, avec coupons du 15 février 1927 et suivants, de la produire et de la déposer en notre greffe, dans le délai de trois ans à dater de la première publication de la présente. G. 5. (W 149[2])

Faute de quoi, l'annulation en sera prononcée. **P. Veillon.**

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1928. 11. Juni. **Landw. Genossenschaft Uster,** in Uster (S. H. A. B. Nr. 212 vom 10. September 1927, Seite 1622). In der ausserordentlichen Generalversammlung vom 15. Mai 1928 haben sich die Mitglieder dieser Genossenschaft neue Statuten gegeben. Darnach ist folgendes zu konstatieren: Unter dem Namen **Landwirtschaftliche Genossenschaft Uster (L. G. U.)** besteht auf unbestimmte Zeit mit Sitz in Uster eine Genossenschaft gemäss Titel XXVII Schweizerisches Obligationenrecht. Diese bezweckt die Verbesserung der wirtschaftlichen Lage ihrer Mitglieder, sowie die Weckung und Kräftigung des genossenschaftlichen Geistes, vorab der Landwirtschaft treibenden Bevölkerung. Diesen Zweck sucht sie zu erreichen durch: a) Organisation der ländlichen Kaufkraft zum Zwecke gemeinsamer und möglichst billiger Beschaffung und Abgabe von Artikeln des land- und hauswirtschaftlichen Bedarfes in guter Qualität ohne Gewinnabsicht und unter grundsätzlicher Einhaltung der Barzahlung bei Abgabe der Waren; b) genossenschaftliche Organisation des Absatzes landwirtschaftlicher Produkte; c) grundsätzliche Unterstützung aller genossenschaftlichen Bestrebungen; d) den Anschluss an den Verband ostschweizerischer landwirtschaftlicher Genossenschaften (V. O. L. G.) und den Verband zürcherischer landwirtschaftlicher Vereine und Genossenschaften (Landw. Kantonalverband), beide in Winterthur. Durch Beschluss der Generalversammlung kann die Tätigkeit der Genossenschaft auch auf andere Gebiete ausgedehnt werden. Mitglied der Genossenschaft können auf Grund schriftlicher Anmeldung durch Aufnahmebeschluss des Vorstandes Einwohner von Uster und Umgebung werden, welche volljährig sind und die bürgerlichen Ehren und Rechte besitzen. Ueber die Höhe des eventuell zu entrichtenden Eintrittsgeldes beschliesst die Generalversammlung. Die Mitgliedschaft erlischt je auf Ende eines Geschäfts-(Kalender-)Jahres nach vorausgegangener schriftlicher, vierteljährlicher Kündigung und durch Wegzug, ferner durch Tod und durch Ausschluss. Die ausgeschiedenen Mitglieder, bzw. deren Erben haben keinen Anspruch an das Genossenschaftsvermögen. Entgegen den bisherigen Bestimmungen werden inskünftig keine Anteilscheine mehr ausgegeben. Die Mitglieder haben keine besonderen Beiträge zu entrichten. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften die Mitglieder, wie bis anhin, persönlich und solidarisch. Die Organe der Genossenschaft sind: die Generalversammlung, der aus 11 Mitgliedern bestehende Vorstand und die Geschäftsprüfungskommission. Das Aktuariat kann auch von einem Mitgliede ausserhalb des Vorstandes besorgt werden; dessen Wahl erfolgt durch den Vorstand. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führen der Präsident oder der Vizepräsident mit dem Aktuar je zu zweien kollektiv und der Verwalter einzeln. Albert Weber-Schneider ist aus dem Vorstande ausgeschieden. Theophil Pfister ist als Aktuar zurückgetreten, verbleibt aber als Beisitzer weiterhin im Vorstande; dessen Unterschrift ist damit erloschen. Neu wurden als Beisitzer in den Vorstand gewählt: Heinrich Müller-Honegger, von und in Mönchaltorf; Heinrich Meier, von und in Greifensee (Wildsberg), und Jakob Meister, von Trüllikon (Zch.), in Riedikon-Uster, alle drei Landwirte. Als Aktuar, ausserhalb des Vorstandes, wurde gewählt: Werner Altorfer, Angestellter, von Bassersdorf, in Bertschikon. Albert Berchtold, Verwalter, führt an Stelle der bisherigen Kollektivunterschrift nunmehr Einzelunterschrift.

7. Mai/14. Juni. Unter der Firma **Betriebs-Krankenkasse der Arbeiter und Werkstätten-Angestellten der Firma F. Gauger & Co.** besteht, mit Sitz in Zürich, eine Genossenschaft. Deren heute gültige Statuten datieren vom 31. März 1928. Zweck der Genossenschaft ist, ihre Mitglieder gemäss Statuten und nach dem Grundsatze der Gegenseitigkeit im Krankheitsfalle durch bestimmte Beiträge zu unterstützen, ohne dabei einen direkten Gewinn zu beabsichtigen. Die Tätigkeit der Genossenschaft erstreckt sich auf die in den Werkstätten der Firma F. Gauger & Co., in Zürich, beschäftigten Personen, sowie auf diejenigen, die der Kasse zufolge des in den Statuten geordneten Ersatzanspruches der Genossenschaft weiter angehören können. Alle in die Werkstätten der Firma F. Gauger & Co. eintretenden Arbeiter und Angestellten können Mitglieder der Genossenschaft werden gemäss den nachfolgenden Bedingungen: a) Jede neueintretende Person hat sich einer ärztlichen Untersuchung durch den Vertrauensarzt der Kasse zu unterziehen nach aufgestelltem Formular, welches beim Eintritt abzugeben ist. Sie ist verpflichtet, frühere Krankheiten, chronische Krankheitsanlagen oder Gebrechen, welche durch den ärztlichen Befund nicht erkannt werden können, gewissenhaft anzugeben. b) Ein Mitglied darf nicht bei mehr als einer andern Krankenkasse versichert und für den Krankheitsfall nicht so gestellt sein, daß ihm aus der Versicherung ein Gewinn erwachsen würde. c) Dem Vorstand ist wahrheitsgetreu Mitteilung zu machen über: 1. allfällige Mitgliedschaft bei andern Kassen, 2. anderweitige Bezugsberechtigung im Krankheitsfall, 3. bereits bei andern Krankenkassen innerhalb Jahresfrist bezogener Unterstützungen. d) Neueintretende, welche laut ärztlichem Zeugnis mit einem Leiden oder Gebrechen behaftet sind, haben hiefür einen Revers zu unterzeichnen, dessen Dauer zwei Jahre beträgt. Nach Ablauf dieser Zeit verliert der Revers seine Gültigkeit und das betreffende Mitglied tritt in die vollen Rechte ein. Erkrankt ein Mitglied während der Wirkungsdauer des Reverses an einem diesbezüglichen Leiden, so erhält dasselbe hiefür kein Krankengeld. Ein Eintrittsgeld wird nicht erhoben. Die Mitgliedschaft erlischt: a) durch freiwilligen Austritt je auf Ende eines Kalenderjahres nach vorausgegangener dreimonatlicher Kündigung; b) durch Tod; c) mit dem Austritt aus dem Betrieb unter Vorbehalt von Art. 10, Abs. 1 und 2, K. U. V. G.; d) durch Ausschluss. Als Beiträge in die Krankengeldversicherung haben die Mitglieder pro vierzehntägigen Zahltag folgende Grundtaxen zu leisten: 1. Klasse Fr. 1.30; 2. Klasse Fr. 1.65 und 3. Klasse Fr. 2.—. Im übrigen setzt die Generalversammlung die Mitgliederbeiträge fest. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet lediglich das Genossenschaftsvermögen, jede persönliche Haftbarkeit der Mitglieder hiefür ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der Vorstand von 7 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen, und es führen der Präsident oder der Vizepräsident je mit dem Aktuar oder Quästor zu zweien kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Der Vorstand besteht aus: Joseph Erlacher, Schlosser, von Stahringen (Baden), Präsident; Bernhard Kretz, Schlosser, von Artisau (Aargau), Vizepräsident; Robert Vollenweider, Schlosser, von Aarburg (Aargau), Aktuar; Emil Stiefel, Buchhalter, von Zürich, Quästor; Gustav Haggenjos, Mechaniker, von Villingen (Baden); Carl Syz, Schlosser, von Zürich, und Heinrich Hauenstein, Schlosser, von Tegerfelden (Aargau), Beisitzer, alle in Zürich. Geschäftslokal: Niklausstrasse 11, Zürich 6.

13. Juni. **Möbelfabrik Oberrieden A.-G.,** in Oberrieden (S. H. A. B. Nr. 155 vom 5. Juli 1924, Seite 1144). In ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 7. Juni 1928 haben die Aktionäre die Auflösung der Gesellschaft beschlossen und gleichzeitig die Liquidation als durchgeführt erklärt. Infolgedessen wird die Firma und damit die Unterschriften der Verwaltungsratsmitglieder: Dr. Otto Rascher, Ernst Welti-Baumann und Walter Baumann gelöscht.

Mechan. Zimmerei und Schreinerei. — 13. Juni. Heinrich Brandenberger, Alfred Meier und Albert Frauenfelder, alle von und in Flaach, haben unter der Firma **Brandenberger & Cie.,** in Flaach, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. März 1928 ihren Anfang nahm. Mechan. Zimmerei und Schreinerei. Fabrikgebäude Nr. 67, in Flaach.

Bäckerei, Wirtschaft, Spezereihandlung. — 13. Juni. Die Firma **Ernst Schaufelberger,** in Fischenthal (S. H. A. B. Nr. 239 vom 19. September 1913, Seite 1698), Bäckerei, Wirtschaft und Spezereihandlung, ist infolge

Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Firma «Frau Wwe. Lina Schaufelberger-Hürlimann», in Fischenthal.

Inhaberin der Firma **Frau Wwe. Lina Schaufelberger-Hürlimann**, in Fischenthal, ist Wwe. Lina Schaufelberger-Hürlimann, von und in Fischenthal. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Firma «Ernst Schaufelberger», in Fischenthal. Bäckerei, Wirtschaft und Spezereihandlung. Im Schmittenbach.

Papierhandlung, Geschäftsbücherfabrikation etc. — 13. Juni. Die Firma **Otto Wachter, in Winterthur 1** (S. H. A. B. Nr. 96 vom 26. April 1923, Seite 842), hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Graben 31, Winterthur 1.

Sanitäre Anlage. — 13. Juni. Karl Schneider, von Zürich, in Zürich 6, und Eduard Weilenmann-Kühne, von und in Wädenswil, haben unter der Firma **Schneider & Weilenmann**, in Zürich 6, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juli 1928 ihren Anfang nehmen wird. Sanitäre Anlagen. Stapferstrasse 39.

13. Juni. Die Firma **Stamm, Konzertbureau**, in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 242 vom 16. Oktober 1926, Seite 1828), Arrangement von Konzerten und Gastspielen und Vermittlung von Konzert- und Theaterengagements, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Elektrotechn. Installationen. — 13. Juni. Inhaber der Firma **Fritz Bruppacher**, in Zürich 8, ist Friedrich Bruppacher-Oetiker, von Küsnacht (Zürich), in Zürich 8. Elektrotechnische Installationen und Reparaturen jeder Art. Florastrasse 11.

13. Juni. **Securitas Schweizerische Bewachungsgesellschaft**, mit Hauptsitz in Bern und Filiale in Zürich (S. H. A. B. Nr. 98 vom 28. April 1927, Seite 775). Max Oettinger ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat dieser Aktiengesellschaft ausgeschieden. Als weitere Verwaltungsratsmitglieder ohne Unterschriftsberechtigung wurden neu gewählt: Anton Stiffler-Vetsch, Hotelier, von und in Davos, und Karl Hässig, Kaufmann, von Schänis (St. Gallen), in Basel. Dem bisherigen Verwaltungsratsmitglied Jakob Spreng, in Bern, wurde Einzelunterschrift erteilt.

Schürzen- und Wäschegeschäft. — 13. Juni. Inhaberin der Firma **Ida Römer-Sander**, in Winterthur 1, ist Ida Römer geb. Sander, von Kaltbrunn (St. Gallen), in Winterthur 1. Die Firma erteilt Prokura an Frau Anna Sander geb. Albrecht, von und in Winterthur. Schürzen- und Wäschegeschäft. Museumstrasse 36.

13. Juni. **Ferienheim Enge-Zürich**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 132 vom 7. Juni 1918, Seite 913). Heinrich Nägeli, Julius Ganz, Conrad Meyer, Johannes Welti-Hausheer, Dr. med. Heinrich Nägeli und Hermann Beerli-Bryner sind aus dem Vorstande dieser Genossenschaft ausgeschieden; deren Unterschriften sind damit erloschen. Dem Vorstande gehören nunmehr an: Alfred Frick-Jucker, Ingenieur, von Adliswil, Präsident; Dr. Emil Meyer-Schärer, Direktor, von Ermatingen, Vizepräsident; Karl Jauch, Lehrer, von Zürich, Aktuar (bisher); Albert Bischler, Kaufmann, von Zürich, Quästor; Emil Landolt, Weinhändler, von Zürich; Heinrich Freuler, Bankprokurist, von Glarus, und Jakob Scherrer, Spenglermeister, von Schaffhausen, letztere drei Beisitzer; alle in Zürich. Der Präsident oder der Vizepräsident zeichnet kollektiv mit einem der andern Vorstandsmitglieder. Das Geschäftslokal befindet sich in Zürich 2, Bürglistrasse 28.

13. Juni. Die Firma **Motor-Pumpen Aktiengesellschaft**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 266 vom 12. November 1927, Seite 1996), und damit die Unterschrift des einzigen Verwaltungsratsmitgliedes René Meier, Fabrikation und Handel in apparatetechnischen Artikeln etc., wird infolge Konkurses dieser Aktiengesellschaft von Amtes wegen gelöscht.

13. Juni. **Seidenweberei Oberland Aktiengesellschaft**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 140 vom 19. Juni 1926, Seite 1123). Der Verwaltungsrat hat Kollektivprokura erteilt an: Robert Leuthert, von Ottenbach, in Zürich, und Theophil Reutimann, von und in Zürich.

13. Juni. Die Firma **Siwo Genossenschaft zur Sicherung des Wohnrechtes**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 8 vom 11. Januar 1928, Seite 55), hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Gessnerallee 28, Zürich 1.

Tapezierer-Artikel, Möbel. — 13. Juni. Die Firma **J. H. Weber**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 2 vom 5. Januar 1892, Seite 5), Tapezierer-Artikel und Möbel, ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

14. Juni. **«Hafia» Handels- und Finanz-Aktiengesellschaft («Hafia» Compagnie Commerciale & Financière Société Anonyme) («Hafia» Compagnia Commerciale ed finanziaria Società Anonima) («Hafia» Commercial and financial Trading Corporation Limited)**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 12 vom 15. Januar 1927, Seite 88). In ihrer Generalversammlung vom 4. April 1928 haben die Aktionäre ihr Aktienkapital von bisher Fr. 600,000 auf Fr. 113,100 reduziert durch Annullierung von 223 Aktien zu je Fr. 1000 und Reduktion der übrigen 377 Aktientitel von nom. Fr. 1000 auf nom. Fr. 300 durch Abstempelung. Die Gesellschaft hat sodann beschlossen, das Aktiv- und Passivvermögen der «Hafia» Handels- und Finanz-Aktiengesellschaft, in Zürich, gemäss Bilanz vom 31. Dezember 1927, mit dem Aktiv- und Passivvermögen der «Glas-Gleichrichterbau-Aktiengesellschaft A. G. G.», in Bischofszell, zu vereinigen durch Fusion der beiden Gesellschaften, und zwar in der Weise, dass die «Hafia» Handels- und Finanz-Aktiengesellschaft in der «Glas-Gleichrichterbau-Aktiengesellschaft A. G. G.» aufgeht. Die Geschäfte werden von der letzteren unter deren bisheriger Firma, mit Sitz in Bischofszell, weitergeführt. Infolge dieser Fusion wird nach durchgeführter Liquidation die «Hafia» Handels- und Finanz-Aktiengesellschaft im Handelsregister gestrichen. Die Unterschriften der Verwaltungsratsmitglieder: Eduard Sulzer, Rechtsanwalt (diese infolge Rücktrittes), Dr. Arthur Hoffmann (diese infolge Hinschiedes) und Alfred Wunderli werden ebenfalls gelöscht.

14. Juni. **Socialdemokratische Pressunion des Kantons Zürich**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 37 vom 14. Februar 1928, Seite 290). Jean Briner ist aus dem Vorstand dieser Genossenschaft ausgeschieden, dessen Unterschrift wird gelöscht. An seiner Stelle wurde neu als Präsident und zugleich als Mitglied der Betriebskommission gewählt: Emil Rieder, Oberrichter, von und in Zürich. Der Genannte zeichnet je mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten kollektiv.

14. Juni. **Konsumverein Thalwil**, in Thalwil (S. H. A. B. Nr. 152 vom 3. Juli 1926, Seite 1220). Ernst Moser ist aus dem Vorstand dieser Genossenschaft ausgeschieden, dessen Unterschrift wird gelöscht. Ernst Weber-Nussberger, bisher Beisitzer, ist nun Vizepräsident; neu wurde als Beisitzer in den Vorstand gewählt: Reinhard Gisel, Färber, von und in Thalwil. Präsident oder Vizepräsident zeichnen je mit dem Aktuar kollektiv und der Verwalter einzeln.

14. Juni. Die Firma **Arthur E. Meister, Teppich-Import**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 110 vom 12. Mai 1927, Seite 872), Import von und Handel in Teppichen, ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

14. Juni. Inhaber der Firma **Heinrich Isler, vorm. Arthur E. Meister, Teppich-Haus**, in Zürich 1, ist Heinrich Isler, von und in Adliswil. Import von und Handel in Teppichen. Limmatquai 32.

14. Juni. **Grundstück-Genossenschaft Neu-St. Jakob**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 217 vom 17. September 1926, Seite 1653). Durch Beschluss der Generalversammlung vom 15. Mai 1928 wurde § 5 der Statuten wie folgt ergänzt: Die Uebertragung von Anteilscheinen unterliegt auf alle Fälle der Genehmigung des Vorstandes. Wird die Genehmigung nicht erteilt, so erfolgt die Rückzahlung der betreffenden Anteilscheine nach Massgabe der Bilanz des Austrittsjahres, höchstens jedoch zum Nominalwert.

Pharmaceutische Präparate. — 14. Juni. **Gerhard F. Schmidt Aktiengesellschaft**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 97 vom 29. April 1925, Seite 733). In ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 12. Juni 1928 haben die Aktionäre in Revision von § 1 der Gesellschaftsstatuten die Abänderung der Firma in **Togalwerk Gerhard F. Schmidt Aktiengesellschaft** beschlossen. Das Geschäftslokal befindet sich nun in Zürich 6, alte Beckenhofstrasse 64.

14. Juni. Inhaber der Firma **Hirsch Leibowitz, Chemiserie Fortuna**, in Zürich 4, ist Hirsch Leibowitz, von Jerusalem, in Zürich 1. Wäsche-Fabrikation. Pflanzschulstrasse 80.

14. Juni. Inhaber der Firma **Emil Ryffel, «Peugeot»-Automobiles, Agence Zürich**, in Zürich 6, ist Emil Ryffel, von Stäfa, in Zürich 6. Automobil-Vertretung. Weinbergstrasse 52, «Rosenhof».

Metallgiesserei. — 14. Juni. Die Firma **Gebr. Lohmüller**, in Marthalen (S. H. A. B. Nr. 288 vom 9. Dezember 1926, Seite 2149), Metallgiesserei, Gesellschafter: Paul Lohmüller und Eugen Lohmüller, ist infolge Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Firma «Eugen Lohmüller», in Marthalen.

Inhaber der Firma **Eugen Lohmüller**, in Marthalen, ist Eugen Lohmüller, von und in Marthalen. Diese Firma übernimmt die Aktiven und Passiven der bisherigen Kollektivgesellschaft «Gebr. Lohmüller», in Marthalen. Metallgiesserei.

14. Juni. **Ferienheim-Genossenschaft vom blauen Kreuz Zürich**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 120 vom 24. Mai 1927, Seite 960). Heinrich Hoehn ist aus dem Vorstand ausgeschieden; an seiner Stelle wurde neu als Beisitzer in den Vorstand gewählt: Jakob Müller-Weber, Magaziner, von und in Dürnten.

Courtier in Kaffee. — 14. Juni. Die Firma **Albert H. Büchi**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 92 vom 20. April 1928, Seite 781), hat ihr Domizil und Geschäftslokal verlegt nach Altstetten, Luggwegstrasse 23.

14. Juni. **Schweizerische Tresorgesellschaft (S. T. G.) (Compagnie Suisse de Trésors [C. S. T.])**, Genossenschaft, mit Sitz in Zürich (S. H. A. B. Nr. 270 vom 17. November 1927, Seite 2022). Die Prokura von Emma Hefti geb. Baumann ist erloschen. Dagegen hat der Vorstand Kollektivprokura erteilt an Heinrich Rechsteiner, von Heiden (Appenzell), in Baden (Aargau).

Fabrikation von Textilmaschinen-Bestandteilen: — 14. Juni. Die Kollektivgesellschaft **Nüssli & Bertschi**, in Illnau (S. H. A. B. Nr. 79 vom 6. April 1925, Seite 572), Fabrikation von Textilmaschinen-Bestandteilen, Kollektivgesellschafter: Ernst Nüssli und Ernst Bertschi, wurde infolge Todes des Gesellschafters Ernst Bertschi und Ueberganges des Geschäftes in Aktiven und Passiven an die Firma «Nüssli & Cie.», in Illnau, aufgelöst und ist erloschen.

Ernst Nüssli-Weber, von Uster, in Effretikon-Illnau, und Heinrich Nüssli-Morf, von und in Dübendorf, haben unter der Firma **Nüssli & Cie.**, in Illnau, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juni 1928 ihren Anfang nahm. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Ernst Nüssli-Weber und Kommanditär ist Heinrich Nüssli-Morf, mit dem Betrage von Fr. 5000. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Firma «Nüssli & Bertschi», in Illnau. Fabrikation von Textilmaschinen-Bestandteilen. In Effretikon, Volketswilerstrasse.

14. Juni. Der Inhaber der Firma **Franz Schelling**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 214 vom 13. September 1927, Seite 1635), ändert seine Firma ab in **Franz Schelling, Börsen-Bar, Original Bodega Weinstube, Weinhandlung.**

14. Juni. **Schützengesellschaft der Stadt Zürich**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 114 vom 16. Mai 1918, Seite 789). Emil Landolt, Heinrich Kündig und Emanuel Pfenninger sind aus dem Vorstand ausgeschieden, ihre Unterschriften sind erloschen. Vizeobmann ist nunmehr der bisherige II. Aktuar Dr. Carl Gessner und neu wurden in den Vorstand gewählt: Dr. Hermann Neithardt, Zahnarzt, von Schaffhausen, in Zürich 8, als Aktuar, und Albert Hess, Commis, von Zürich, in Zürich 6, als Quästor. Der Obmann oder der Vizeobmann zeichnet kollektiv mit einem Aktuar oder dem Quästor. Geschäftslokal: Breitingerstrasse 21, Zürich 2.

14. Juni. Unter der Firma **Betriebsvereinigung für Warentransporte durch Lastwagen A.-G. «Beia»** hat sich, mit Sitz in Zürich und auf unbestimmte Dauer am 14. Mai 1928 eine Aktiengesellschaft gebildet. Ihr Zweck ist die Organisation und Durchführung einer Arbeitsgemeinschaft unter Lastwagenbesitzern der Schweiz und des Auslandes durch Abwicklung von Warentransportgeschäften, Beschaffung von Betriebsmaterial und eventuell eigenen Erwerb von Transportmitteln. Das Aktienkapital der Gesellschaft beträgt Fr. 50,000, eingeteilt in 100 auf den Namen lautende Aktien zu je Fr. 500. Der Verwaltungsrat bestimmt die Publikationsorgane der Gesellschaft. Er hat als solches bestimmt das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der aus mindestens einem Mitglied bestehende Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen. Die Gesellschaft wird rechtsverbindlich verpflichtet durch Kollektivunterschrift. Die Verwaltungsratsmitglieder zeichnen unter sich zu zweien oder je eines mit einer andern vom Verwaltungsrat zur Firmazeichnung ermächtigten Person. Der Verwaltungsrat besteht zurzeit aus: Emil Rampinelli, Garagier, von Bergamo (Italien), in Schaffhausen, Präsident; Adelrich Odermatt, Transportunternehmer, von Dallenwil, in Hergiswil (Nidwalden), und Gottfried Niederer, Transportunternehmer, von Wolfhalden, in Wil (St. Gallen). Geschäftslokal: Mythenquai 22, Zürich 2.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

Bankgeschäft. — 1928. 11. Juni. **Carl Specker & Cie. (Charles Specker & Cie. banquiers) (Charles Specker & Cie. bankers)**, Bankgeschäft, mit Hauptsitz in Rheineck und Zweigniederlassung in Zürich (S. H. A. B. Nr. 15 vom 19. Januar 1928, Seite 116). Die Gesellschafterin Frau Mina Hartmann geb. Specker ist ausgeschieden; deren Kommanditbeteiligung ist damit erloschen. Die Kommanditeinlage der Frau Dr. Helene Bonnet geb. Specker beträgt nunmehr Fr. 75,000. Im übrigen bleiben die bisher publizierten Tatsachen unverändert.

11. Juni. **Landwirtschaftliche Konsumgenossenschaft Mosnang**, Genossenschaft, mit Sitz in Mosnang (S. H. A. B. Nr. 233 vom 16. Dezember 1925, Seite 2098). Aus dem Vorstand sind ausgeschieden: der bisherige Vizepräsident Heinrich Haab, der bisherige Aktuar Johann Breitenmoser, Emil Senn, Georg Breitenmoser und Gallus Brändle. Die Unterschriften der beiden ersteren sind erloschen. An Stelle der Genannten sind neu in den Vorstand gewählt worden: Gallus Meili, Landwirt, Vizepräsident; August Breitenmoser, Landwirt; Johann Baptist Widmer, Landwirt; Emil Senn, Gastwirt, und Albert Brändle, Zimmermeister, sämtliche von Mosnang und in der Gemeinde Mosnang wohnhaft. Neu wurde als Aktuar bestimmt das bisherige Vorstandsmitglied Johann Holenstein, Landwirt, von Kirchberg, in Mosnang. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führt der Präsident oder der Vizepräsident kollektiv mit dem Aktuar.

11. Juni. **Milchverwertungsgenossenschaft Kirchberg & Umgebung**, Genossenschaft, mit Sitz in Kirchberg (S. H. A. B. Nr. 179 vom 5. August 1925, Seite 1353). Wilhelm Holenstein, bisher Präsident, und Josef Metzger, bisher Kassier, sind aus dem Vorstand ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. An deren Stelle sind neu in den Vorstand gewählt worden: Jakob Scherrer, von Mosnang, Aktuar; und Johann Widmer, von Kirchberg, Kassier; beide Landwirte in der Gemeinde Kirchberg. Zum Präsidenten wurde bestimmt der bisherige Aktuar Salesius Huber, Landwirt, von Unterlunkhofen (Aargau), in Kirchberg. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führen Präsident, Aktuar und Kassier kollektiv zu zweien.

12. Juni. Unter dem Namen **Landw. Genossenschaft Frümsen & Umgebung** besteht auf Grund der Statuten vom 3. Oktober 1926, mit Sitz in Frümsen (Gemeinde Sennwald) und auf unbestimmte Dauer eine Genossenschaft. Sie bezweckt die Förderung der Landwirtschaft durch: 1. Ausbreitung der landwirtschaftlichen Berufsbildung, durch Vorträge, Versuche, Kurse usw; 2. gemeinsamen Bezug landwirtschaftlicher Bedarfsartikel; 3. gemeinsamen Absatz eigener Produkte; 4. Beratung und Unterstützung wichtiger Veranstaltungen und zweckmässiger Einrichtungen landwirtschaftlicher Natur; 5. Stellungnahme zu landwirtschaftlichen Fragen. Ein direkter Geschäftsgewinn ist nicht beabsichtigt. Mitglied der Genossenschaft kann jeder unbescholtene, in bürgerlichen Ehren und Rechten stehende Einwohner von Frümsen und Umgebung werden, der nicht bauernfeindliche Tendenzen verfolgt, der ferner die Statuten unterzeichnet oder auf Grund der Statuten schriftlich seinen Beitritt zur Genossenschaft erklärt, und vom Vorstand aufgenommen wird. Durch die Genossenschafterversammlung kann eine bescheidene Eintrittstaxe und ein Jahresbeitrag festgesetzt werden. Die Mitgliedschaft erlischt in folgenden Fällen: a) Tod des Genossenschafters, b) Wegzug desselben aus dem Genossenschaftsgebiet, c) schriftliche Austrittserklärung, d) Ausschluss und e) Verlust der für den Eintritt geforderten Eigenschaften. Beim Ableben eines Genossenschafters hat einer der Erben freien Eintritt, sofern er sich innert der Frist eines Jahres seit dem Todes des Erblassers vorschriftsgemäss anmeldet. Der freiwillige Austritt kann nach vorausgegangener vierteljährlicher schriftlicher Kündigung auf Ende eines Rechnungsjahres erfolgen. Der Ausschluss kann durch den Vorstand verfügt werden, wogegen dem Ausgeschlossenen das Rekursrecht an die Genossenschafterversammlung zustelt. Ausscheidende haben kein Anrecht auf das Genossenschaftsvermögen. Soweit letzteres zur Bestreitung der Verbindlichkeiten der Genossenschaft nicht ausreicht, haften für diese die Genossenschafter persönlich und solidarisch. Die Organe der Genossenschaft sind: a) die Genossenschafterversammlung, b) ein Vorstand von 5 Mitgliedern und c) die Rechnungskommission. Der Vorstand ist das oberste geschäftsführende Organ der Genossenschaft; er vertritt diese Dritten gegenüber und und vor Gericht. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führt der Präsident oder dessen Stellvertreter kollektiv mit dem Aktuar oder dem Geschäftsführer. Zurzeit gehören dem Vorstand an: Jakob Haltner, Landwirt, von Sennwald, in Frümsen (Sennwald), Präsident; Jakob Beglinger, Landwirt, von Sennwald, in Salez (Sennwald), Vizepräsident und Aktuar; Rudolf Eichenberger, Gärtner, von Trub (Bern), in Salez (Sennwald), Geschäftsführer; Jakob Tinner-Tinner, Landwirt, von Wildhaus, in Frümsen (Sennwald), und Adrian Bernegger, Landwirt, von Sennwald, in Sax (Sennwald); Geschäftslokal: Oberdorf Salez.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Lugano

Officina meccanica. — 1928. 14 giugno. La società in nome collettivo **Fratelli Magni**, in Cassarate di Castagnola, officina meccanica di riparazioni motocicli (F. u. s. di c. n° 105 dell' 8 maggio 1925, pagina 801), viene cancellata dal registro di commercio per scioglimento e liquidazione terminata. L'attivo ed il passivo vengono assunti dalla ditta individuale «Francesco Magni».

Esercizio di garage, automobili, ecc. — 14 giugno. Titolare della ditta **Francesco Magni**, in Cassarate di Castagnola, è Francesco Magni fu Riccardo, di Casate Nuova (Italia), in Cassarate di Castagnola. Esercizio di garage, automobili, motociclette e biciclette.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Lausanne

1928. 13 juin. La **Société Immobilière de la Chevaudaz**, société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 21 juillet 1922, n° 168, page 1440), a, dans son assemblée générale du 24 avril 1928, nommé administrateur Charles Brugger, de Bâle, architecte, à Lausanne, en remplacement de John Albaret, démissionnaire, lequel est radié. La signature qui lui avait été conférée comme président du conseil est radiée. Isaac Abrezol, jusqu'ici administrateur, a été désigné en qualité de président du conseil. Le conseil est ainsi composé de Isaac Abrezol, président, Maurice Michoud et Charles Brugger. La société est représentée vis-à-vis des tiers par la signature collective du président du conseil et d'un des administratenrs. Bnreau de la société: à Lausanne, Gare du Flon 2, bureau Brugger et Trivelli, architectes.

Bureau de Payerne

8 juin. Par statuts datés du 29 mai 1927, modifiés le 3 juin 1928 et sous la dénomination de **Société du Battoir à trèfle de Combremont et environs**, il a été fondé une société coopérative avec siège à Combremont-le-Petit. Elle a pour but l'exploitation de batteuses à trèfle; ce but n'est pas lucratif. La durée de la société est illimitée. Sont membres de la société les personnes admises en cette qualité lors de sa fondation. De nouveaux membres peuvent toujours être admis par l'assemblée générale ou par le conseil d'administration. Ils ont à payer une finance d'entrée en sus de l'apport réglementaire, cette finance est versée au fonds de réserve. Tout membre est tenu de faire un apport de fonds de 100 francs ou de justifier, par la production d'un titre d'apport, dûment cessionné qu'il est propriétaire des droits attribués à l'apport d'un tiers. La même personne peut devenir propriétaire de plusieurs titres d'apports, soit par l'un des moyens par lesquels leur propriété se transmet, soit en faisant à la fois ou successivement des apports volontaires. Les sociétaires sont copropriétaires de l'actif de la société et participent à ses bénéfices et à ses pertes en raison du nombre des titres d'apports qu'ils possèdent. Ils ne sont toutefois responsables que jusqu'à concurrence du montant de ces titres. La qualité de sociétaire se perd par démission, mort ou exclusion. Cesse également d'être sociétaire celui qui fait cession de tous ses titres d'apports. La démission d'un sociétaire n'est valable que si elle est donnée par écrit au moins trois mois avant la clôture de l'exercice annuel. Elle ne déploie ses effets qu'après le règlement et la passation des comptes. Tout sociétaire qui ne remplit pas fidèlement ses engagements, qui use de moyens frauduleux vis-à-vis de la société, ou qui ne se conforme pas aux décisions régulièrement prises, peut être exclu par le conseil d'administration. Le sociétaire exclu a le droit d'en appeler à l'assemblée générale. Le conseil décide des indemnités à réclamer, s'il y a lieu, au sociétaire exclu et du règlement de son compte vis-à-vis de la société. Le sociétaire démissionnaire ou exclu (article 7) reste soumis, jusqu'à la clôture de l'exercice annuel, aux obligations qu'il a contractées comme sociétaire. Les titres d'apports sont transmissibles par succession, donation, cession ou autrement, mais leur transfert n'est valable, vis-à-vis de la société qu'après inscription à la souche. Nul ne peut d'ailleurs en demander le remboursement avant la liquidation de la société. Les titres d'apports devenus, par cession ou autrement, la propriété d'un non sociétaire, concourent comme tous les autres à la répartition des bénéfices annuels, et, en cas de liquidation, à la répartition de l'avoir net de la société, réserve sociale exceptée. La société ne reconnaît qu'un seul propriétaire pour chaque apport. L'ensemble des apports constitue le capital social. La finance d'entrée, et, s'il y a lieu, la contribution annuelle sont fixées chaque année par l'assemblée générale. Les organes de la société sont: a) l'assemblée générale; b) le conseil d'administration; c) les contrôleurs. Le conseil d'administration est composé de 5 membres nommés par l'assemblée générale pour 3 ans; ses membres sont rééligibles. Le conseil d'administration se constitue lui-même en nommant un président, un vice-président et un secrétaire-caissier; ce dernier peut être pris en dehors du conseil d'administration. Le dit conseil peut déléguer une partie de ses pouvoirs à un gérant. La société est valablement engagée par sa signature collective du président et du vice-président ou d'un membre du conseil d'administration. Le conseil d'administration nommé dans l'assemblée générale du 29 mai 1927, a été constitué comme suit: président: Ulysse Crisinel, de Combremont-le-Petit, son domicile; vice-président: Henri Torche, de Cheiry (Fribourg), son domicile; membres Jules Moret, de Ménières, son domicile; Paul Cosendai-Bersier, de Sassel, son domicile, et Ernest Viquerat, de Combremont-le-Grand, son domicile, tous agriculteurs. Le secrétaire-caissier pris en dehors du conseil d'administration est Louis Gillabert, instituteur, de Chavornay, domicilié à Combremont-le-Petit.

Bureau de Vevey

Tabacs, cigares. — 14 juin. La raison **Alfred Homberger**, à Montreux, le Châtelard, tabacs, cigares (F. o. s. du c. du 14 octobre 1926, n° 240, page 1815), est radiée ensuite de remise de commerce. L'actif et le passif sont repris par la maison «Marie Homberger», au dit lieu.

Le chef de la maison **Marie Homberger**, au Châtelard-Montreux, est Marie, née Gertsch, femme de Jacob-Alfred Homberger, originaire de Sulzbach-Uster (Zürich), domiciliée à Montreux. La titulaire reprend l'actif et le passif de la maison «Alfred Homberger», radiée. Par contrat de mariage du 22 mai 1928, les époux Homberger-Gertsch sont soumis au régime de la séparation de biens (C. C. S. art. 241 et suiv.). Tabacs et cigares. Avenue des Alpes n° 40.

Boulangerie, pâtisserie. — 14 juin. Le chef de la maison **Lydia Rithner**, à Vevey, est Emma-Lydia, née Corgiat-Bondon, femme de Paul-Léonard Rithner, originaire de Château-d'Oex et des Thioleyres, domiciliée à Vevey. Les époux Rithner-Corgiat-Bondon sont soumis au régime de la séparation de biens judiciaire. Boulangerie-pâtisserie. Rue du Simplon N° 26.

14 juin. La société anonyme **Nestlé and Anglo-Swiss Condensed Milk Company**, dont les sièges sont à Vevey et à Cham (F. o. s. du c. des 9 juillet 1905, n° 206, page 1221, 12 mars 1928, n° 60, page 483), fait inscrire ce qui suit: L'administrateur Charles Vischer, démissionnaire, est radié. Les signatures de Anton Bon, directeur, et de André Perrochet, fondé de procuration, sont éteintes. Dans sa séance du 2 juin 1928, le conseil d'administration a nommé en qualité de directeur, Maurice Paternot, de nationalité française, domicilié à Blonay, et lui a conféré, en cette qualité, la signature sociale individuelle.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Neuchâtel

1928. 12 juin. Suivant acte du 8 juin 1928, reçu Charles Hotz, notaire, à Neuchâtel, et sous la raison **Société Immobilière de la Rue Pury**, il est créé une société anonyme qui a son siège à Neuchâtel et pour but l'acquisition, la vente, la location, la gérance d'immeubles. Elle pourra s'occuper de toutes affaires immobilières, commerciales et financières. Elle acquerra pour le prix de fr. 100,000 l'art. 1630 du cadastre de Neuchâtel. La durée de la société n'est pas déterminée. Le capital social est de fr. 30,000, divisé en 300 actions nominatives de fr. 100 chacune. Les publications de la société ont lieu dans la Feuille officielle du canton de Neuchâtel. La société est représentée vis-à-vis des tiers par un conseil d'administration composé d'un membre au moins. Ce conseil est actuellement composé d'un seul membre en la personne de Edouard Petitpierre, notaire, de Neuchâtel et Couvet, domicilié à Neuchâtel. La société est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature de son administrateur. Bureau: Etude Petitpierre & Hotz, Neuchâtel.

Genf — Genève — Ginevra

Epicerie. — 1928. 13 juin. La raison **Malvina Walde**, commerce d'épicerie, droguerie, vins et liqueurs, à Plainpalais (F. o. s. du c. du 12 avril 1919, page 633), est radiée ensuite de remise de commerce.

Photographie, etc. — 13 juin. Le chef de la maison **Marthe Janet**, à Genève, est Mademoiselle Marta Janet y Fragneau, soit Marthe Janet, de nationalité espagnole, domiciliée aux Eaux-Vives. Commerce d'appareils et accessoires pour la photographie et articles de parfumerie. 11, Quai des Bergues, à l'enseigne: « Photo des Bergues ».

13 juin. **Publicitas Société Anonyme Suisse de Publicité Haasenstein & Vogler**, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 21 mai 1927, page 941). Dr. Frédéric Trussel, avocat, de Sumiswald (Berne), à Berne, et Charles Burger-Kehl, industriel, de et à Zurich, ont été nommés membres du conseil d'administration. Les administrateurs signent collectivement à deux d'entr'eux, ou l'un d'eux avec une autre personne désignée à cet effet. L'administrateur Ferdinand Reber, délégué, décédé, et l'administrateur Alfred Mottier, délégué, démissionnaire, sont radiés et leurs pouvoirs sont éteints. Dans sa séance du 14 mai 1928, le conseil d'administration a décidé la suppression des titres d'administrateurs-délégués et de directeurs généraux et a nommé: 1° En qualité de directeurs: l'administrateur Henry George (jusqu'ici délégué); Jaques Lamunière, de et à Genève; William Moretti, de Genève, à Cologny, et Charles Patru, inscrit comme inspecteur des succursales de la Suisse romande, et 2° en qualité de sous-directeur: Guillaume Marti, de Sumiswald (Berne), à Genève, lesquels signeront collectivement à deux d'entr'eux ou l'un d'eux avec une autre personne qualifiée à cet effet. En outre, la procuration collective qui avait été conférée à William George est modifiée en ce sens que ce dernier ne signera dorénavant qu'avec un autre fondé de pouvoirs.

Combustibles. — 13 juin. La raison **Jacq. Bohy**, importation et commerce de charbons, aux Eaux-Vives (F. o. s. du c. du 15 août 1919, page 1450), est radiée ensuite de la remise de son actif et de son passif à « Jacq. Bohy Société Anonyme », aux Eaux-Vives.

Suivant actes reçus par Me Gustave Martin, notaire, à Genève, le 31 mai 1928, et statuts du même jour, il a été constitué sous la dénomination de **Jacq. Bohy Société Anonyme**, une société anonyme ayant pour objet l'exploitation d'un commerce de combustibles et toutes opérations commerciales se rattachant directement ou indirectement à ce genre de négoce. Le siège de la société est aux Eaux-Vives. Sa durée est illimitée. Le capital social est de fr. 500,000, divisé en 500 actions de fr. 1000 chacune. Les actions sont au porteur. Jacques Bohy fait apport à la société de son commerce de combustibles inscrit au registre du commerce sous la raison « Jacq. Bohy ». Le dit apport est fait sur la base d'un bilan au 22 mai 1928, comprenant un actif de fr. 494,331.32 et un passif de fr. 189,331.32, ce qui laisse un solde actif de fr. 305,000, prix pour lequel l'apport est consenti. En paiement de cet apport Jacques Bohy reçoit 305 actions de fr. 1000, entièrement libérées. Les publications de la société seront faites dans la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration composé d'un ou plusieurs membres. Elle est valablement engagée par la signature de l'administrateur unique ou par deux administrateurs signant collectivement. Le conseil d'administration peut déléguer tout ou partie de ses pouvoirs à un ou plusieurs de ses membres ou à d'autres personnes même étrangères à la société. Le premier conseil d'administration est composé de trois membres: Jacques-Henri Bohy, négociant, de Bogis (Vaud), à Cologny; André Grobet, ingénieur, de Vallorbe (Vaud), à Vallorbe; Edmond Wanner, industriel, de Genève, à Cologny. Suivant délibération du conseil d'administration, en date du 31 mai 1928, l'administrateur Jacques-Henri Bohy a été appelé aux fonctions d'administrateur-délégué, Erbert Allemann, de Welschenrohr (Soleure), aux Eaux-Vives, aux fonctions de directeur et Robert Luscher, des et aux Eaux-Vives, en qualité de fondé de pouvoirs. L'administrateur-délégué et le directeur auront chacun la signature individuelle. Le fondé de pouvoirs aura la signature collective avec un membre du conseil d'administration. Siège social: Carrefour de Villereuse N° 1.

13 juin. **L'Union Genève, Compagnie d'Assurances (Union Genf, Versicherungsgesellschaft) (Unione Ginevra, Compagnia di Assicurazioni) (Union Geneva, Insurance Company)**, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 12 mars 1927, page 449), a, dans son assemblée générale des actionnaires du 29 mai 1928, dont procès-verbal a été dressé par Me B. de Budé, notaire, à Genève, porté son capital social de fr. 6,000,000 à fr. 10,000,000, par le retrait de ses 6000 actions actuelles de fr. 1000 chacune, libérées, de fr. 250, et leur échange contre 7500 actions nouvelles de fr. 1000, libérées de fr. 200, à raison de 5 actions nouvelles contre 4 actions anciennes et la souscription de 2500 actions de fr. 1000 de surplus. Les statuts ont été modifiés en conséquence.

Usines Métallurgiques de Vallorbe

Convocation des porteurs d'Obligations des Emprunts suivants émis

Emprunt 6 % fr. 1,300,000 1919, emprunt 6 % fr. 500,000 1920, emprunt 6 % fr. 400,000 1924, en une assemblée des obligataires, le jeudi 28 juin, à 16 heures, au local de la Bourse à Lausanne.

Ordre du jour:

Consentement à une réduction du capital social.

Messieurs les porteurs de titres précités, qui désirent assister à l'assemblée des créanciers, sont priés de justifier leur possession de titres auprès des domiciles suivants: à Vallorbe: au siège social de la société; à Lausanne: Banque Cantonale Vaudoise et ses agences, et Société de Banque Suisse; à Vevey: chez Messieurs de Palézieux & Cie.; à Nyon: Société de Banque Suisse, où des cartes d'admission leur seront délivrées.

Messieurs les obligataires qui seraient empêchés d'assister à cette assemblée sont priés de signer des formulaires en procuration. (V 54²)

Vallorbe, le 15 juin 1928. **Le conseil d'administration.**

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Schweizerische Nationalbank — Banque Nationale Suisse

Ausweis vom 15. Juni — Situation hebdomadaire au 15 juin

Aktiva

	Fr.	Letzter Ausweis *Dernière situation* Fr.	
Metallbestand:			Encaisse métallique
Gold	440,849,945. 55		Or
Silber	60,837,900. —		Argent
	501,687,845 55	+ 1,772,034. 25	
Golddevisen	168,234,200. —	— 23,029,300. —	Disponibilités « or » à l'étranger
Inlandportefeuille	147,786,704 84	— 12,720,319. 37	Portefeuille effet. Suisse
Lombardvorschüsse	66,464,829. 68	— 6,002,417. 22	Avances sur nantissem.
Wertschriften	3,531,639 50	+ 223,549. 60	Titres
Korrespondenten	32,155,269 56	+ 14,963,352. 61	Correspondants
Sonstige Aktiva	15,321,553 83	+ 51,444. 61	Autres actifs
	935,182,042. 96		

Passiva

Eigene Gelder	33,440,858. 48	—	Fonds propres
Notenumlauf	776,359,480. —	— 22,446,115. —	Billets en circulation
Tägl. fäll. Verbindlichkeit.	96,290,439 57	— 1,946,934. 04	Autres engagements.
Sonstige Passiva	29,091,264. 91	— 348,606. 48	Autres passifs
	935,182,042 96		

Diskontosatz 3½%, seit 22. Oktober 1925. — Lombardzinsfuss 4½%, seit 22. Oktober 1925.

Taux d'escompte 3½%, depuis le 22 octobre 1925. — Taux pour avances 4½%, depuis le 22 octobre 1925. 141—19. 6.

Internationaler Postgiroverkehr — Service international des virements postaux

Ueberweisungskurse vom 19. Juni an — Cours de réduction à partir du 19 juin

Belgique fr. 72. 55; Dänemark Fr. 139. 30; Freie Stadt Danzig Fr. 101. 50; Deutschland Fr. 124. 05; Italie fr. 27. 35; Jugoslawien Fr. 9. 15; Luxemburg Fr. 14. 55; Niederlande Fr. 209. 35; Oesterreich Fr. 73. 10; Schweden Fr. 139. 35; Tschechoslowakei Fr. 15. 42; Ungarn Fr. 90. 65; Grande-Bretagne Fr. 25. 35.

Anpassung an die Kursschwankungen ist vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuations des cours est réservée.

Badische Assecuranz-Gesellschaft, Aktiengesellschaft, Mannheim

Bilanz 1927

Aktiva

R-Mark	Pf.	
1,350,000	—	Verpflichtungen der Aktionäre.
		Zinstragende Anlagen:
515,980	03	Wertschriften.
396,832	47	Hypothekarische Anlagen.
230,000	—	Liegenschaften.
2,072	85	Wechsel.
		Werte mit herabgesetztem Zinsertrag:
4,401	53	Kassenbestand und Postscheck.
239,513	34	Guthaben bei Banken.
20,000	—	Bar-Dépôt im Ausland.
		Guthaben bei Versicherungs- u. Rückversicherungs-Gesellschaften:
350,697	02	Aus laufender Rechnung.
		Sonstige Guthaben:
1,033,201	21	Guthaben bei Agenten und Versicherten an uns.
		Sonstige Aktiven und verschiedene Debitoren:
1	—	Mobiliar und Material.
4,142,699	45	

Passiva

	R-Mark	Pf.
Gesellschaftskapital:		
Aktienkapital	1,800,000	—
Statutarische Reserve	180,000	—
Spezialreserven und sonstige Rücklagen	200,987	31
Aus dem Aufwertungskonto zur Spezial-Reserve	9,012	69
Technische Reserven:		
Prämienreserve für eigene Rechnung, getrennt nach Versicherungszweigen:		
Transportversicherung	335,520	—
Schweiz. Auto-Kasko-Versicherung	6,407	—
Reserve für schwebende Schäden für eigene Rechnung, getrennt nach Versicherungszweigen:		
Transportversicherung	858,073	—
Verpflichtungen an Versicherungs- und Rückversicherungsgesellschaft:		
Aus laufender Rechnung	476,618	98
Schuldverpflichtungen:		
Nichtbezogene Dividenden der Aktionäre	7,087	50
Pensions- und Fürsorgeeinrichtung des Personals:		
Witwenpensionsfonds	40,000	—
Sonstige Passiven und verschiedene Kreditoren:		
Vorausbezahlte Prämien	60,747	15
Ausgleichsposten:		
Gewinn- und Verlust-Rechnung	168,245	82
	4,142,699	45

(B. 2)

Mannheim, den 24. Mai 1928.

Badische Assecuranz-Gesellschaft, Aktiengesellschaft:

Weinmann.

LA NATIONALE, Compagnie anonyme d'Assurances contre l'Incendie et les Explosions, Paris

Bilan au 31 décembre 1927

Actif

Fr. franç.	Ct.	
7,500,000	—	Trois quarts non versés du capital social.
14,587,191	63	Rentes sur l'Etat français.
12,655,065	42	Obligations de chemins de fer français.
7,619,108	26	Valeurs diverses.
1,179,356	17	Immeubles.
202,050	09	Espèces en caisse.
5,928,723	31	Espèces à la Banque de France et autres banques.
12,122	51	Comptes débiteurs des réassureurs.
12,195,746	01	Comptes débiteurs des agents.
651,894	17	Intérêts courus à recevoir.
4,268,000	—	Titres de cautionnements des agents et des caissiers.
743,277	40	Divers comptes débiteurs.
		(B. 17)
67,542,534	97	

Passif

	Fr. franç.	Ct.
Capital social	10,000,000	—
Réserve statutaire	5,000,000	—
Réserve de prévoyance pour diverses éventualités	6,100,000	—
Réserve pour fluctuations de valeurs	2,368,944	72
Primes réservées pour risques non éteints au 31 décembre	13,138,653	01
Réserve pour récompenser les employés	1,499,867	31
Caisse de prévoyance des agents généraux	844,911	96
Caisse de retraites du personnel	500,000	—
Sinistres restant à payer	4,474,141	10
Commissions frais et taxes restant à payer	6,211,768	81
Comptes créditeurs des réassureurs	7,887,727	29
Dividendes antérieurs à payer aux actionnaires	118,765	35
Cautionnements des agents et des caissiers	4,268,000	—
Divers comptes créditeurs	92,056	43
Solde du compte de profits et pertes	5,037,698	99
	67,542,534	97

Paris, le 15 mai 1928. Le directeur: **P. de Seroux.** Un administrateur: **Marquis de l'Aigle.**

Le mandataire général pour la Suisse: **Léon Rigot.**

Compagnie d'Assurances Générales contre l'Incendie et les Explosions, Paris

(Assemblée générale des actionnaires du 9 mai 1928)

Bilan de l'exercice 1927

Actif

Fr. franç.	Ct.	
931,345	80	Rente sur l'Etat 3 %.
504,307	50	» » » 3 % amortissable.
489,375	—	» » » 4 % 1918.
63,919	40	» » » 5 % 1915—1916.
3,240,663	63	» » » 5 % 1920 amortissable.
1,266,238	77	» » » 6 % 1920.
1,189,200	—	» » » 4 % or 1925.
4,988,173	17	» » » 6 % 1927 amortissable.
34,135,830	72	Obligations de chemin de fer.
5,854,263	25	Valeurs diverses.
48,658,464	58	Valeurs en dépôt à l'étranger.
3,892,397	64	Immeubles.
3,417,918	53	Dépôts dans les compagnies de réassurances.
18,344,743	57	Espèces en banque.
195,459	69	Caisse.
41,000	—	Effets à recevoir.
19,123,029	65	Divers comptes débiteurs.
		(B. 21)
146,336,330	90	

Passif

	Fr. franç.	Ct.
Capital social	20,000,000	—
Réserve statutaire	4,000,000	—
Bénéfices réservés	265,000	—
Provision pour litiges en suspens	2,819,719	38
Réserve immobilière	3,260,870	39
Portion de primes non acquises au 31 décembre 1927	38,864,094	86
Provision pour la perte sur valeurs	13,119,502	37
Réserve de change	15,748,901	68
Réserve pour pensions aux veuves de guerre et aux employés retraités	1,739,213	54
Provision pour impôt spécial établi par la loi du 13 juillet 1925	2,845,678	—
Fonds aux réassureurs	5,628,979	97
Caisse de Prévoyance du Personnel de la Compagnie	4,734,486	70
Sinistres à régler ou non payés par suite d'opposition	9,244,263	22
Dividendes à payer à MM. les actionnaires	221,423	14
Actes de bienfaisance	224,373	69
Divers comptes créditeurs	12,320,971	47
Solde du compte général de profits et pertes	11,298,852	49
	146,336,330	90

Paris, le 23 mai 1928. Certifié conforme. Le directeur: **J. Lecestre.**

Annoncen-Regie: PUBLICITAS Schweizerische Annoncen-Expedition A.-G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces: PUBLICITAS Société Anonyme Suisse de Publicité

Elektrizitätswerk Lonza

Aktiengesellschaft

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung

Freitag den 29. Juni 1928, vorm. 11 Uhr
im kleinen Konzertsaal des Stadtkasinos in Basel

TAGESORDNUNG:

1. Bericht des Verwaltungsrates.
2. Bericht der Rechnungsrevisoren.
3. Beschlussfassung über die Genehmigung der Bilanz.
4. Beschlussfassung über die Entlastung des Verwaltungsrates.
5. Beschlussfassung über Verteilung des Reingewinns.
6. Wahl in den Verwaltungsrat.
7. Wahl der Rechnungsrevisoren.
8. Statuten-Aenderung.

Die Eintrittskarten und Vollmachten für diese Generalversammlung könnnen gegen Hinterlegung der Aktien oder des Depotscheines einer Bank ab 18. Juni bis spätestens den 23. Juni bei den nachfolgenden Stellen bezogen werden:

in **Basel:** bei der Gesellschaft, Aeschenvorstadt 72,
beim Schweizerischen Bankverein,
bei den Herren Ehinger & Co.,
in **Bern:** bei der Berner Handelsbank,
in **Genf:** beim Schweizerischen Bankverein,
in **Zürich:** beim Schweizerischen Bankverein.

Die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung, sowie die Berichte des Verwaltungsrates und der Rechnungsrevisoren stehen bei den obigen Stellen vom 22. Juni an zur Verfügung der Aktionäre. (3830 Q) 1926

Basel, den 12. Juni 1928.

Der Verwaltungsrat.

Uranos A.-G. Finanzierungs- & Beteiligungsgesellschaft

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung

auf **Montag, den 25. Juni 1928, 17 Uhr**
im Bureau der Gesellschaft, Schauplatzgasse 11 in Bern

Traktanden: Die statutarischen.

Gegen Ausweis des Aktienbesitzes erhalten die Aktionäre vor Beginn der Versammlung die Zutrittskarten. *2018

Bern, den 18. Juni 1928. **Der Verwaltungsrat.**

Hypothekarkasse des Kantons Bern

Schwanengasse 2 — Postcheck III. 94

Kündigung von Kassascheinen und Obligationen

Folgende von uns ausgegebenen Kassascheine und Obligationen werden gekündet:

a) die zu 5½ % verzinslichen, deren Laufzeit zwischen dem 31. Dezember 1928 und 1. Januar 1930 endet;
b) die zu 5 % verzinslichen, deren Laufzeit zwischen dem 31. Dezember 1928 und 1. März 1929 endet.

Der letzte Tag der laufenden Anlageperiode ist der Verfalltag. Für alle nicht zur Verlängerung angemeldeten Titel hört die Verzinsung vom Verfalltag an auf.

Wir offerieren den Gläubigern der früher gekündeten Titel, deren Anlagedauer bis zum 31. August 1928 ausläuft,

Konversion zu 4¾ %

unter Verlängerung der Anlagedauer um 3 Jahre.

Für die ab 31. August 1928 gekündeten Titel werden die Konversionsbedingungen später bekannt gegeben.

Neue Geldanlagen

auf Kassascheine oder Obligationen, 3 Jahre fest, auf Inhaber oder Namen, verzinsen wir ebenfalls zu 4¾ %. (5350 Y) :2022

Bern, den 15. Juni 1928.

Der Verwalter: **Salzmann.**

Berner Alpenbahn-Gesellschaft

Bern-Lötschberg-Simplon

Die Zinscoupons für das I. Semester 1927 nachstehender Obligationen-Anleihen werden von heute an zum titelgemässen Zinsfuss eingelöst.

4 %	Frutigen-Brig I. Rang 1906, Coupon Nr. 6	Fr. 9.80	netto
4 %	Münster-Lengnau I. Rang 1911, Coupon Nr. 6	» 9.80	»
4 %	Scherzligen-Bönigen I. Rang 1901, Coupon Nr. 53	» 19.60	»
4 %	Spiez-Frutigen I. Rang 1901, Coupon Nr. 6	» 19.60	»
4 %	Dampfschiffahrt Thuner- u. Brienzersee 1891/1893	» 19.60	»
4½ %	» » » » 1891/1893	» 20.80	»

Coupons per 1. April 1927.

Bern, den 20. Juni 1928.

(5347 Y) :2021 **Die Direktion.**

Fabrique de Chocolat et de Produits alimentaires de VILLARS S. A.

Conformément à la décision de l'assemblée générale des actionnaires du 16 juin 1928, le coupon N° 9 est payable par

Fr. 12.—

dividende pour l'exercice 1927/28, moins 3 % impôt fédéral,
à Fribourg: au siège social,
à Lausanne: à la Banque Populaire Suisse.

(13114 F) :2025 **Le conseil d'administration.**

Aktiengesellschaft Hotel Gurnigel

38. ordentliche Generalversammlung

Donnerstag den 28. Juni 1928, vormittags 10½ Uhr im Gesellschaftszimmer des Kasinos in Bern

TAGESORDNUNG:

1. Entgegennahme des Berichtes des Verwaltungsrates und der Jahresrechnung pro 1927/28.
2. Bericht der Kontrollstelle.
3. Genehmigung des Jahresberichtes und Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
4. Wahlen in den Verwaltungsrat wegen Ablauf der Amtsdauer.
5. Wahl der Kontrollstelle für das Jahr 1928/29.

Diejenigen Aktionäre, welche an der Generalversammlung teilnehmen, oder sich an derselben vertreten lassen wollen, haben ihre Aktien spätestens bis und mit Samstag, den 23. Juni 1928 mit einem zu unterzeichnenden Bordereau versehen in Bern: bei der Kantonalbank von Bern, bei der Spar- und Leihkasse, und bei der Schweizerischen Kreditanstalt; in Basel: bei den Herren Dreyfus Söhne & Co.; in Zürich: bei der Eidg. Bank A. G. bis nach beendigter Generalversammlung zu hinterlegen, wogegen ihnen die Zutrittskarte verabfolgt wird.

Die Bilanz und die Rechnung über Gewinn und Verlust samt dem Bericht der Kontrollstelle sind vom 18. Juni an bei der Kantonalbank in Bern zur Einsicht der Aktionäre aufgelegt. (5128 Y) 1920¹

Bern, den 5. Juni 1928. *Der Präsident des Verwaltungsrates:*
Alb. Berger.

A.-G. Kummler & Matter

Elektrische Unternehmungen und Maschinenfabrik in Aarau

Die Herren Aktionäre werden hiermit eingeladen zur

ordentlichen Generalversammlung

auf Mittwoch, den 4. Juli 1928, nachmittags 2½ Uhr, in unser Verwaltungsgebäude in Aarau.

Verhandlungsgegenstände:

1. Genehmigung des Protokolls der letzten Generalversammlung vom 9. Juli 1927.
2. Entgegennahme und Genehmigung des Geschäftsberichtes, der Bilanz, der Gewinn- und Verlustrechnung pro 1927/28 und des Revisorenberichtes.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Rechnungsergebnisses.
4. Entgegennahme des Berichtes des Verwaltungsrates über die Erhöhung des Aktienkapitals. (1569 A) 2023¹
5. Wahl eines Mitgliedes des Verwaltungsrates und der Kontrollstelle.

Die Rechnungen und Bilanz 1927/28, sowie der Revisorenbericht liegen in unserem Geschäftslokal in Aarau vom 25. Juni 1928 an zur Einsicht auf, wo auch der gedruckte Geschäftsbericht bezogen werden kann.

Jeder Aktionär, der an der Generalversammlung teilnehmen oder sich vertreten lassen will, hat sich spätestens drei Tage vor der Abhaltung der Generalversammlung auf dem Bureau der Gesellschaft über seinen Aktienbesitz auszuweisen (vide Paragraph 9 der Statuten).

Aarau, 15. Juni 1928. *Namens des Verwaltungsrates,*
Der Präsident: **H. Kummler.**

„Watt" Aktiengesellschaft für elektrische Unternehmungen

Glarus

Einladung zur 24. ordentlichen Generalversammlung

auf Samstag, den 7. Juli 1928, vormittags 11 Uhr
im Sitzungszimmer der Bank für elektrische Unternehmungen
in Zürich, Bahnhofstrasse 30

TRAKTANDEN:

1. Genehmigung des Geschäftsberichtes mit Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung per 30. April 1928. Entgegennahme des Berichtes und des Antrages der Kontrollstelle. Entlastung der Verwaltung.
2. Beschlussfassung über das Jahresergebnis.
3. Ersatzwahl für ein Mitglied des Verwaltungsrates.
4. Wahl der Kontrollstelle für das Rechnungsjahr 1928/29.
5. Beschlussfassung betreffend eine ergänzende Eintragung ins Handelsregister.

Der Geschäftsbericht samt Jahresrechnung und Bilanz, sowie der Bericht der Kontrollstelle liegen vom 27. Juni 1928 an zur Einsicht durch die Aktionäre auf bei Herrn Dr. jur. Otto Kubli, in Glarus. Stimmkarten zur Generalversammlung können bei der Gesellschaft und bei der Schweizerischen Kreditanstalt in Zürich und Glarus gegen Aufgabe der Aktiennummern bezogen werden.

Zürich, den 18. Juni 1928.

Der Verwaltungsrat.

Berner Oberland-Bahnen

Bezahlung der Obligationenzinse für das Jahr 1927 und Semester pro 30. Juni 1928

1. **Coupon Nr. 5 des 3½ % Anleihen III. Hypothek 1895**
   von Fr. 1,090,000, abzüglich Couponsteuer . . . Fr. 34.30 netto
   Coupon Nr. 6 des genannten Anleihens, abzüglich Couponsteuer . . . . . Fr. 17.15 netto
2. **Coupon Nr. 5 des 4 % Anleihen IV. Hypothek 1910**
   von Fr. 1,250,000, abzüglich Couponsteuer . . . Fr. 39.20 netto
   Coupon Nr. 6 des genannten Anleihens, abzüglich Couponsteuer . . . . . Fr. 19.60 netto
3. **Coupon Nr. 5 des 4½ % Anleihen IV. Hypothek 1914**
   von Fr. 1,000,000, abzüglich Couponsteuer . . . Fr. 44.10 netto
   Coupon Nr. 6 des genannten Anleihens . . . . Fr. 22.05 netto

Die oben aufgeführten Zinscoupons können vom 30. Juni a. c. an spesenfrei bei den üblichen Zahlstellen eingelöst werden.

Bern, den 18. Juni 1928.

(5355 Y) *2024 Berner Oberland-Bahnen.

Chemin de fer régional du Val-de-Travers

Assemblée générale des actionnaires

Le conseil d'administration convoque les porteurs d'actions en assemblée générale ordinaire pour le **samedi, 30 juin 1928, à 15 heures, à la salle du conseil d'administration, à Fleurier, Avenue Daniel Jeanrichard.**

ORDRE DU JOUR:

1. Rapports du conseil d'administration et des contrôleurs sur la gestion et les comptes de 1927. Approbation de la gestion et des comptes.
2. Nomination des contrôleurs et suppléants pour 1928.
3. Election de membres au conseil d'administration.

Le bilan et les comptes, ainsi que le rapport du conseil d'administration et celui des contrôleurs, seront à partir du 19 juin, à la disposition des actionnaires, chez le secrétaire de la Compagnie, M. H.-L. Vaucher, notaire, à Fleurier.

Tout actionnaire devra justifier de sa qualité.

Il est accordé aux actionnaires porteurs d'une action de cinq cents francs ou de parts d'actions pour une pareille valeur, circulation gratuite sur la ligne le jour de l'assemblée générale. Les titres devront être exhibés.

Fleurier, le 19 juin 1928. (1458 N) 2003¹

Direction de la Compagnie.

Société Anonyme du Grand Hôtel de la Paix

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour samedi, 30 juin 1928, à 10.45 heures, à l'Hôtel de la Paix, à Lausanne.

ORDRE DU JOUR:

1. Opérations statutaires.
2. Rapport de MM. les vérificateurs des comptes.
3. Divers.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des contrôleurs peuvent être consultés à la Banque Charrière & Roguin, à Lausanne, chez qui les cartes d'admission à l'assemblée peuvent être retirées contre présentation des actions, ou de certificats de dépôt, d'ici au 29 juin 1928, à midi.

(12871 L) :2011 **Le conseil d'administration.**

Tessitura Carugo S. A. Glarona

Assemblea ordinaria e straordinaria degli azionisti

lunedì 9 luglio 1928, alle ore 10 ant. in ZURIGO
presso la Spett. Unione di Banche Svizzere

TRATTANDE:

Parte ordinaria:

1. Relazione del consiglio di amministrazione sull'esercizio 1927/1928, e rapporto dell'ufficio di controllo.
2. Presentazione del bilancio e del conto profitti e perdite, deliberazioni relative, e scarico al consiglio ed alla direzione. Il rapporto dei revisori, il bilancio ed il conto utile e perdite sono a disposizione dei Signori azionisti a partire dal 30 giugno 1928 presso la sede della Società in Glarona.

Parte straordinaria:

1. Proposta di scioglimento anticipato della società e sua messa in liquidazione.
2. Nomina del liquidatore e determinazione delle di lui competenze.

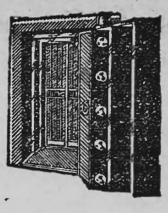
I signori azionisti che intendono partecipare all'assemblea devono giustificare in modo valido almeno 3 giorni prima dell'assemblea stessa, il loro possesso di azioni presso la Spett. Unione di Banche Svizzere in Zurigo, la quale rilascierà loro il relativo biglietto di ammissione. 2036¹

Glarona, li 19 giugno 1928.

Il consiglio d'amministrazione.

Maison spéciale
Etiquettes
en tous genres
pour tous commerces et industries
Grande spécialité:
Etiquettes, Timbres et Cachets en relief
Riche collection d'échantillons sur demande. 1970

Ergiebig und satt
schreibt nur
PEERLESS BRAND
das kanadische *580
Carbonpapier



Kassenschränke
Stahlmöbel 39
Eiserne Türen
für jeden Zweck
Stahlkammern
Union-Kassenfabrik A.-G. Zürich

Wir übernehmen die Anfertigung von 504
Metall-Massenartikeln
aller Art nach Muster oder Zeichnung zu mässigen Preisen
Norwik A.-G., Metallwarenfabrik, Stein a. Rh.

Vertikal-Kasten

preiswert 1572
Verlangen Sie Prosp. 132
GEBRÜDER SCHOLL
POSTSTRASSE 3 ZÜRICH

KOPIER-MASCHINE

EXCELSIOR VII
mit den letzten Neuerungen 447
Kopierrollen
reissfest
höchst kopierfähig
billig
GEBRÜDER SCHOLL
POSTSTRASSE 3 ZÜRICH

Spinnerei & Weberei Kottern

Bei der am 11. Juni 1928 gemäss den Anleihebedingungen stattgefundenen Auslosung unserer 4½ % Teilschuldverschreibungen vom Jahre 1903 wurde die Serie N bestehend aus 200 Teilschuldverschreibungen Nrn. 2401—2600

zu M. 810.— = Schweizer Fr. 1000.—

gezogen.

Die Rückzahlung der ausgelosten Stücke erfolgt vom 31. Dezember 1928 ab gegen Einlieferung der Schuldverschreibungen mit sämtlichen noch unverfallenen Zinsscheinen und zwar

für die in Deutschland wohnenden Besitzer
bei der Gesellschaftskasse in Kottern,

für die in der Schweiz wohnenden Besitzer
bei der Schweizerischen Kreditanstalt in Zürich oder deren Filialen und
bei der Aktiengesellschaft Leu & Co., in Zürich.

Die Verzinsung der gezogenen Stücke hört mit dem 31. Dezember 1928 auf. (Ma. 6235) ;2030

Kottern-Kempten, im Juni 1928.

Der Vorstand.

Stiller Teilhaber gesucht

Gut bekannte Uhrenfabrik sucht stillen Teilhaber zur Ausdehnung des Geschäftes. Verschwiegenheit zugesichert.

Offerten unter Chiffre Q 2775 U an Publicitas, Biel. :2029

Stellengesuche
finden im
Schweizerischen Handelsamtsblatt
wirksamste Beachtung
in
Handelshäusern
Banken
technischen Betrieben
Fabriken etc.

Affaire intéressante en Suisse Romande à remettre :2026

Adresser demandes de renseignements sous M 12902 L à Publicitas, Lausanne.

Chocolats

Suisse établi depuis 20 ans dans cette branche avec bureau installé et personnel rompu aux affaires. Entrepôt spécial à cet usage. Relations avec la clientèle négociante des montagnes neuchâteloises. Etudierais proposition de représentation avec ou sans dépôt sur place de La Chaux-de-Fonds. — Ecrire sous chiffre P 21985 C à Publicitas Chaux-de-Fonds. 1953

Schweizer. Handels-Adressbuch
Chapalay & Mottier A.-G.
GENF
Annoncen-Regie : PUBLICITAS

Die Ausgabe 1928
ist soeben erschienen

Dieses Buch, gänzlich umgearbeitet und revidiert, ist gegenwärtig das bekannteste und vollständigste Verzeichnis.

Es umfasst:
Verzeichnis der Berufsadressen der ganzen Schweiz, nach Kantonen, Städten und Berufen geordnet;
Verzeichnis der Telephon-Abonnenten und
Verzeichnis der Postcheckkonto-Inhaber der ganzen Schweiz;
Angabe der im Schweiz. Handelsregister eingetragenen Firmen;
Die schweizerische Volkswirtschaft in Zahlen;
Juristische Auskünfte;
Branchenregister auf deutsch, französisch und italienisch;
Berufs-Verzeichnis in den drei Sprachen usw., usw.

Kaufleute! Geschäftsleute! Industrielle! Banklers!

Zögern Sie nicht, dieses Werk, welches für Sie ein kostbarer Ratgeber sein wird, zu bestellen. :1482

Preis: Fr. **30.—**

Erhältlich bei **Publicitas**, Genf, deren sämtlichen Filialen und bei den wichtigsten schweizerischen Buchhandlungen.

Consortium de Meunerie Internationale
Consortium für Internationale Mühlenindustrie
Société anonyme à Genève, 1, Place des Alpes

Messieurs les actionnaires du Consortium de Meunerie Internationale, Société Anonyme, sont convoqués en

assemblée générale extraordinaire

pour le samedi, 30 juin 1928, à 10 heures, dans la petite salle de la Chambre de Commerce, 8, Rue Petitot, à Genève.

ORDRE DU JOUR:

1. Augmentation du capital social de fr. 10,000,000 à fr. 15,000,000.
2. Constatation de la souscription et de la libération totales de cette augmentation de capital.
3. Modifications statutaires résultant de cette augmentation de capital social.

Le conseil d'administration.

Pour prendre part à l'assemblée générale, tout actionnaire devra, trois jours au moins avant la réunion, déposer ses titres au siège social ou produire un récépissé de dépôt de ses actions. Pour les actions de la dernière émission non encore délivrées, il suffira de présenter la quittance provisoire reçue en son temps. 2019i

Corona Civica
EXTRA STRONG

ist die Marke für Schreibmaschinenpapiere von *besonders* guter Qualität. Sie handeln gegen Ihr Interesse, wenn Sie Aufträge auf Geschäftsbriefbogen, Fakturenformulare etc. vergeben, ohne von Ihrem Buchdrucker eine unverbindliche Offerte auch für Corona Civica-Papier eingeholt zu haben. Achten Sie genau auf die Marke, jeder Bogen trägt bei der echten Originalqualität obiges Wasserzeichen. Wo nicht erhältlich, weisen Bezugsquellen nach

(3175 Z) :1933

R. & A. HUBER, ZÜRICH

Utoschloss Telegramme: Papierexport Gegründet 1878

Buchdruckerei FRITZ POCHON-JENT in Bern — Imprimerie FRITZ POCHON-JENT à Berne